

Invalidität – Quo Vadis?

Veranstalter: Mobiliar Versicherung und Vorsorge

Donnerstag, 21. September 2006, Seedamm Plaza, Pfäffikon SZ

Berufliche Wiedereingliederung aus der Sicht der angewandten Psychologie

EINE INTERDISZIPLINÄRE ARBEIT

Peter Gugger

dipl. Psychologe FH und dipl. Berufsberater BBT/SVB
Fachpsychologe in Laufbahn- und Rehabilitationspsychologie SBAP
Geschäftsleiter apraxis gmbh in Zürich



Berufliche Wiedereingliederung aus der Sicht der angewandten Psychologie

EINE INTERDISZIPLINÄRE ARBEIT

- **EINLEITUNG**
- **HAUPTTEIL**
- **ZUSAMMENFASSUNG**
- **TAKE HOME MESSAGE**



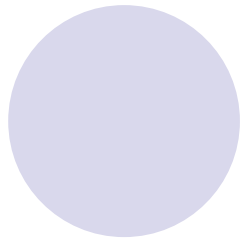
• EINLEITUNG

Noch vor wenigen Jahrzehnten sind Unfallopfer, z.B. mit schweren Hirnverletzungen, am Unfallort oder unmittelbar danach im Spital verstorben.

Mit den heutigen kurativen/technischen und therapeutischen medizinischen Möglichkeiten überleben aber immer mehr Menschen ihre schweren Verletzungen.

Diese Tatsache bedeutet für uns alle, die mit Unfallopfern zu tun haben, eine immer komplexer werdende Herausforderung, die es zu meistern gilt.

Kann das Case-Management, eine Methode in der angewandten Psychologie, dabei eine wertvolle Hilfe bieten?



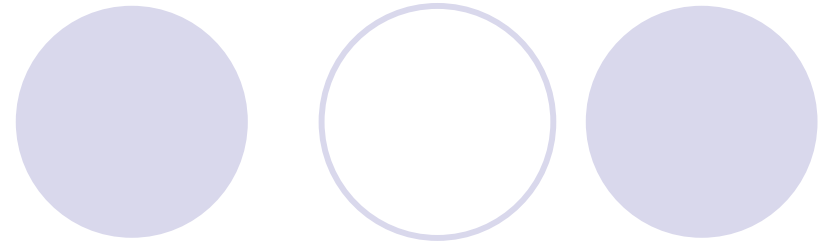
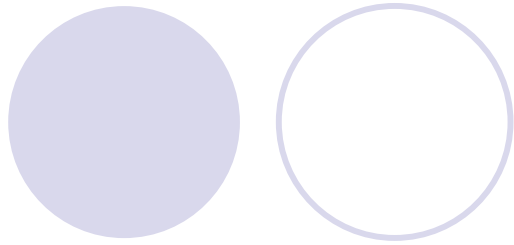
Bad Ragartz 2006 / pgu

• HAUPTTEIL

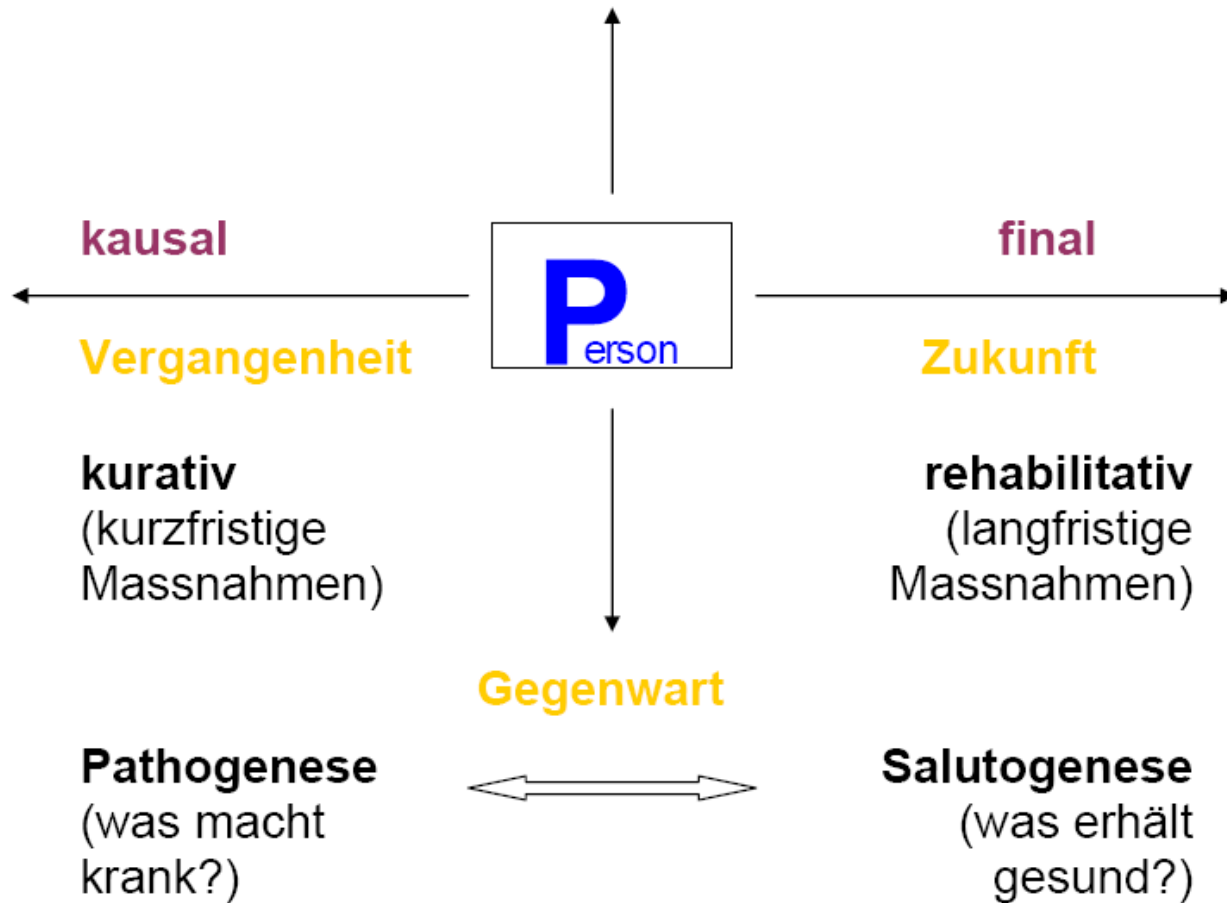
Rehabilitative berufliche Massnahmen bei Schwerverletzten fangen unmittelbar nach dem Unfallereignis an

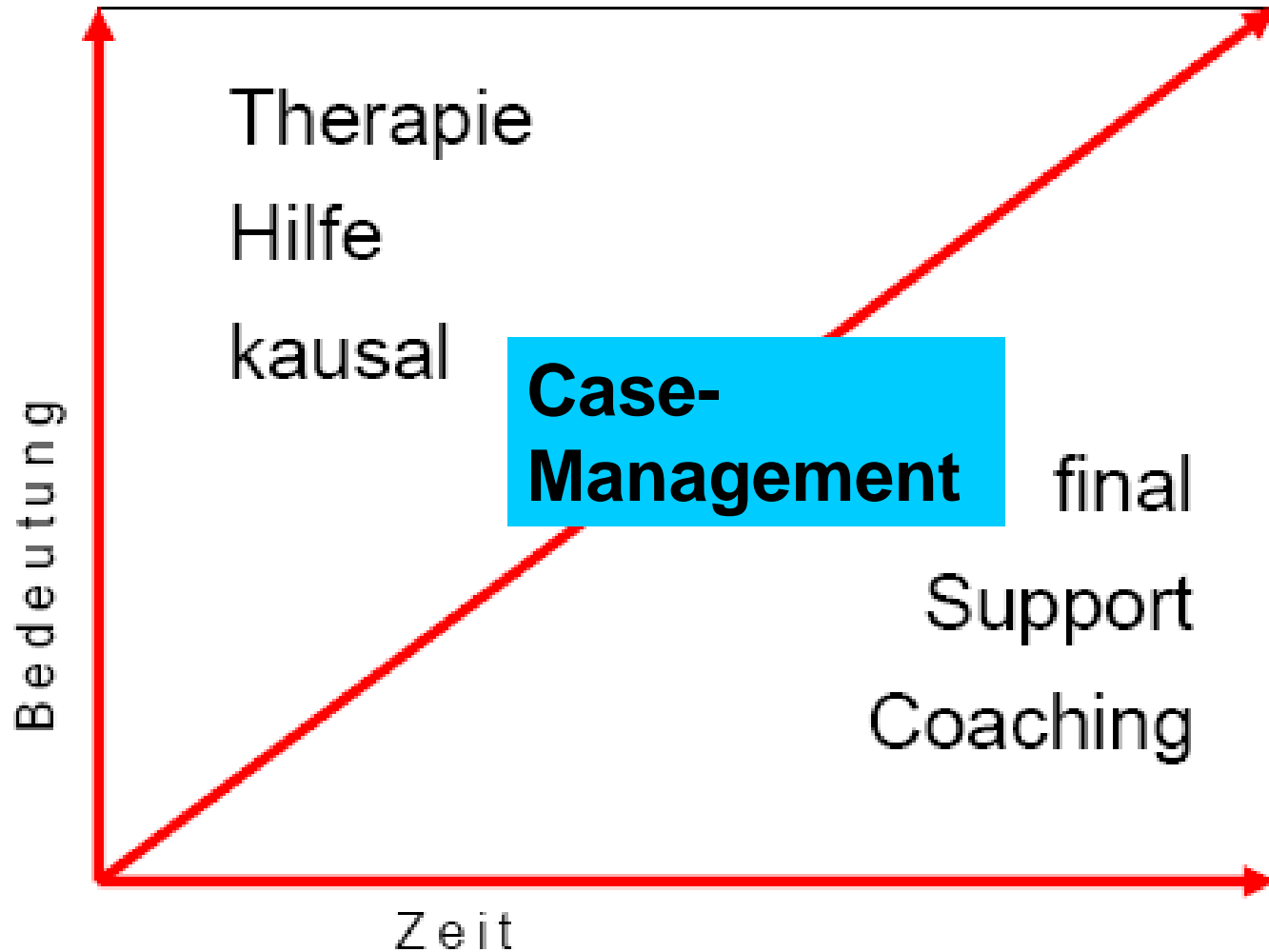
Organisation des Case-Management und erste Massnahmen

- Frühzeitige Kontaktnahme mit dem Arbeitgeber und den zuständigen Versicherungen
- Adäquates und prozessbestimmtes Counseling
- Arbeitsplatzerhaltene Massnahmen einleiten
- Interdisziplinäres Rehateam bestimmen und Betroffene in den Rehaprozess miteinbeziehen



Gegenwart





Motivationsfaktoren in der angewandten Psychologie

INTRINSISCH



EXTRINSISCH

Motivation aus innerem Antrieb

- Handeln aus Neugierde
- Handeln aus eigenen Grundsätzen

Motivation durch Belohnung

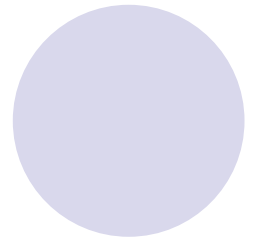
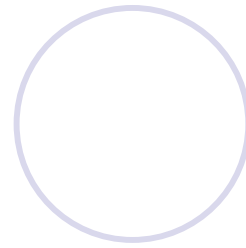
- Materiell: Geld
- Immateriell: Lob, Bewunderung, soziale Anerkennung

Keyword: **Neurokognitive Konditionierung und Dekonditionierung**



Psychodiagnostik in der angewandten Psychologie

- Neigung Strukturtests (projektive Tests)
- Persönlichkeitstests (Big Five: NEO-FFI, projektive Tests)
- Intelligenztests (metrische Tests)
- Assessments (1:1 Tests)





• ZUSAMMENFASSUNG

Rehabilitative berufliche Massnahmen sind in der angewandten Psychologie

- hochkomplexe und anspruchsvolle Vorgänge und benötigen deshalb zusätzliche Koordination. Das Case-Management kann dabei von grossem Nutzen sein.



- **TAKE HOME MESSAGE**

- **Arbeitgeber müssen unmittelbar orientiert werden**
- **adäquates Counseling des Betroffenen und der Mitbetroffenen**
- **Aufrechterhaltung der Koordination aller Massnahmen mit Methoden des Case-Management**

